

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Blattanex Ameisen Köderdose

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0011211-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0011211-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	7

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Blattanex Ameisen Köderdose
Ameisen Köderdose

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	SBM DEVELOPPEMENT
	Anschrift	60 chemin des Mouilles 69130 Ecully Frankreich
Zulassungsnummer	AT-0011211-0000	
R4BP 3-Referenznummer	AT-0011211-0000	
Datum der Zulassung	03/11/2017	
Ablauf der Zulassung	31/12/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Bayer S.A.S/ Environmental Science
Anschrift des Herstellers	16 rue Jean-Marie Leclair – CS 90106 69266 Lyon Frankreich
Standort der Produktionsstätten	ZI Nord 02250 Marle sur Serre Frankreich
Name des Herstellers	IRIS
Anschrift des Herstellers	Route de Saint-Privat des Vieux, 1126 A Avenue du Moulinas 30340 Salindres Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Route de Saint-Privat des Vieux, 1126 A Avenue du Moulinas 30340 Salindres Frankreich

Name des Herstellers	SBM Formulation
Anschrift des Herstellers	ZI Avenue Jean Foucault, CS621 34535 Beziers Frankreich
Standort der Produktionsstätten	ZI Avenue Jean Foucault, CS621 34535 Beziers Frankreich

Name des Herstellers	Zapi S.p.A.
Anschrift des Herstellers	Via Terza Strada 12 35026 Conselve (PD) Italien
Standort der Produktionsstätten	Via Terza Strada 12 35026 Conselve (PD) Italien

Name des Herstellers	KWIZDA
Anschrift des Herstellers	Z.A Bourgneuf - Route de Dourdain 35450 VAL D'IZE Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Z.A Bourgneuf - Route de Dourdain 35450 VAL D'IZE Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	Bayer AG
Anschrift des Herstellers	Industrial Operations, Alfred-Nobel-Straße 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Chempark 41538 Dormagen Deutschland

Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	Ningbo Generic Chemical Co., Ltd. (Art. 95 List: ZAPI S.p.A.)
Anschrift des Herstellers	Room 10-6, Shidal Square 8 315010 Zhejiang China
Standort der Produktionsstätten	Shaanxi Hengtian Chemical Co., Ltd., Dali Core Zone, Wei nan National Agricultural Science and Technology Park - Shanxi province China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Imidacloprid	(2E)-1-[(6-chloropyridin-3-yl) methyl]-N-nitroimidazolidin-2-imine	Wirkstoffe	138261-41-3	428-040-8	0,03

2.2. Art der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt / Behälter der Problemstoffsammlung oder einem Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Insektizid - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Köderanwendung Zur Verwendung im Innenbereich sollte das Produkt in horizontaler Position an Stellen platziert werden, an denen Ameisen auf Nahrungssuche beobachtet werden, typischerweise unter Türen, Fenstern oder an Rissen und Spalten. Bei der Verwendung im Freien sollte das Produkt an Stellen platziert werden, an denen Ameisen aktiv sind, d. h. an oder auf Ameisenstraßen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Lasius niger Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Anwendung im Innenbereich (z. B. Küchen, Wohnzimmer und Keller), sowie in der nahen Umgebung von Gebäuden (z. B. Terrassen, Gehsteige, Höfe, Eingänge zu Schuppen und Garagen).
Anwendungsmethode(n)	Methode: In Köderstationen Detaillierte Beschreibung: 1 Köderdose pro Zielnest. Maximal 2 pro Standort Jede Köderdose enthält 3,3 g Köder (1,0 mg Imidacloprid). Das Produkt wird in einer Aufwandmenge von 1 Köderdose pro Ziel-Ameisennest, d. h. 3,3 g Köder pro Zielnest angewendet. Bei schwerem Befall wird das Produkt in einer Menge von 2 Köderdosen pro Nest angewendet. Maximal 2 Köderdosen pro Standort oder Ameisenstraße. Die Köderdosen sollten nicht öfter als alle 4 Wochen ausgetauscht werden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Jede Köderdose enthält 3,3 g Köder (1,0 mg Imidacloprid). Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bei Befall.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kunststoff-Köderdose; Polystyrolkörper, 3,3 g Formulierung versiegelt in Al-PE-Folie

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Die 4 Haken abbrechen, um die Ameisenzugangslöcher in die Köderdose zu öffnen. Die Köderdose an einer Stelle positionieren, an der Ameisen beobachtet werden, und darauf achten, dass die Köderdose vor Regen geschützt ist. Je nach Schwere des Befalls eine oder zwei Köderdosen verwenden.
Vor dem Gebrauch stets das Etikett oder die Packungsbeilage lesen und alle gegebenen Anweisungen befolgen.
Den Zulassungsinhaber informieren, wenn die Behandlung unwirksam ist.
Das Produkt vor direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen geschützt anwenden (z. B. nicht direkt unter einem Heizkörper platzieren). Die Köderstellen einmal wöchentlich kontrollieren.
Wenn der Befall trotz der anweisungskonformen Anwendung bestehen bleibt, einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer verständigen.
Kontinuierliche Verwendung des Produkts vermeiden.
Vor Regen schützen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nach der Verwendung und vor dem Essen Hände und betroffene Hautpartien waschen.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Dieses Produkt und sein Behälter auf sichere Weise entsorgen.
Nicht auf dem Erdreich, Rasenflächen oder Blumenbeeten verwenden.
Gefährlich für Bienen.
Nicht an Stellen verwenden, an denen Lebensmittel, Futtermittel oder Wasser kontaminiert werden könnten.
Zugang zu den Ködern für Kinder und Tiere verhindern.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Sämtliche Überreste von Ködern und Köderverpackungen beseitigen.
Sicherstellen, dass die Köderdose während des Transports, der Lagerung und Verwendung in horizontaler Position gehalten wird.
Wenn eine Kontrolle des Befalls nicht möglich ist, muss das Produkt u. U. erneut angewendet werden.
Bei Verwendung um Gebäude nicht in der Nähe von Abläufen anwenden. Wenn das behandelte Areal an eine Regenwasserauffangananlage oder die Kanalisation angeschlossen ist, nur in Bereichen verwenden, die nicht überschwemmt oder nass werden, d. h. vor Regen, Überflutung und Reinigungswasser geschützt sind.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemein:
Gefahrenbereich verlassen. Betroffene Personen in stabiler Seitenlage bringen und transportieren. Kontaminierte Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und sicher entsorgen.

Verschlucken:
Mund mit Wasser ausspülen. Arzt oder Spezialist zur Behandlung von Vergiftungen (Vergiftungsinformationszentrale) verständigen. Sofort einen Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt wurden. Bei Bewusstseinsstörungen in stabile Seitenlage bringen und sofort einen Arzt hinzuziehen. Keine Flüssigkeiten geben, kein Erbrechen herbeiführen. Verpackung/Behälter oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Hautkontakt:
Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife waschen. Spezialist zur Behandlung von Vergiftungen (Vergiftungsinformationszentrale) verständigen, wenn Symptome auftreten. Bei Entstehen und Anhalten einer Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt:
Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, auch unter den Augenlidern.

Hinweise für den Arzt:
Symptomatisch behandeln.
Überwachen: Atem- und Herzfunktion.
Bei Verschlucken ist eine Magenspülung in Betracht zu ziehen; bei Verschlucken großer Mengen nur innerhalb der ersten 2 Stunden.
Die Anwendung von Aktivkohle und Natriumsulfat ist immer zu empfehlen.
Es gibt kein spezifisches Gegengift.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umwelt:
Gewässer nicht mit dem Produkt oder dem Behälter verunreinigen.
Die Verteilung von verschüttetem oder ausgelaufenem Material sowie der Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abwässern und Abwasserkanälen vermeiden.
Der Behälter darf nicht wiederverwendet werden.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.
Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Die Abfallschlüsselnummer ist zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Im Originalbehälter aufbewahren.
An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Vor Frost schützen.
Lichtgeschützt aufbewahren.
Die Haltbarkeit beträgt 36 Monate.

6. Sonstige Informationen

Keine